

DuraSystem®

Bedienungsanleitung

Operating instructions

Notice d'utilisation

Gebbruiksaanwijzing

Manual de uso

Istruzioni d'uso

Manual de instruções

Betjeningsvejledning

Käyttöohje

Bruksanvisning

Bruksanvisning

Kasutusjuhend

Instrukcja obsługi

Руководство по

эксплуатации

Hygienespülung

Hygiene flush

Rinçage hygiénique

Hygiënespoeling

Descarga higiénica

Sciacquo igienico

Descarga de higiene

Hygiejneskyl

Hygieniahuuhtelu

Hygienespyling

Hygienspolning

Hügieeniline loputamine

Spłukiwanie higieniczne

Гигиеничный смыв

Duravit AG
P.O. Box 240
Werderstr. 36
78132 Hornberg
Germany
Phone +49 78 33 70 0
Fax +49 78 33 70 289
info@duravit.com
www.duravit.com



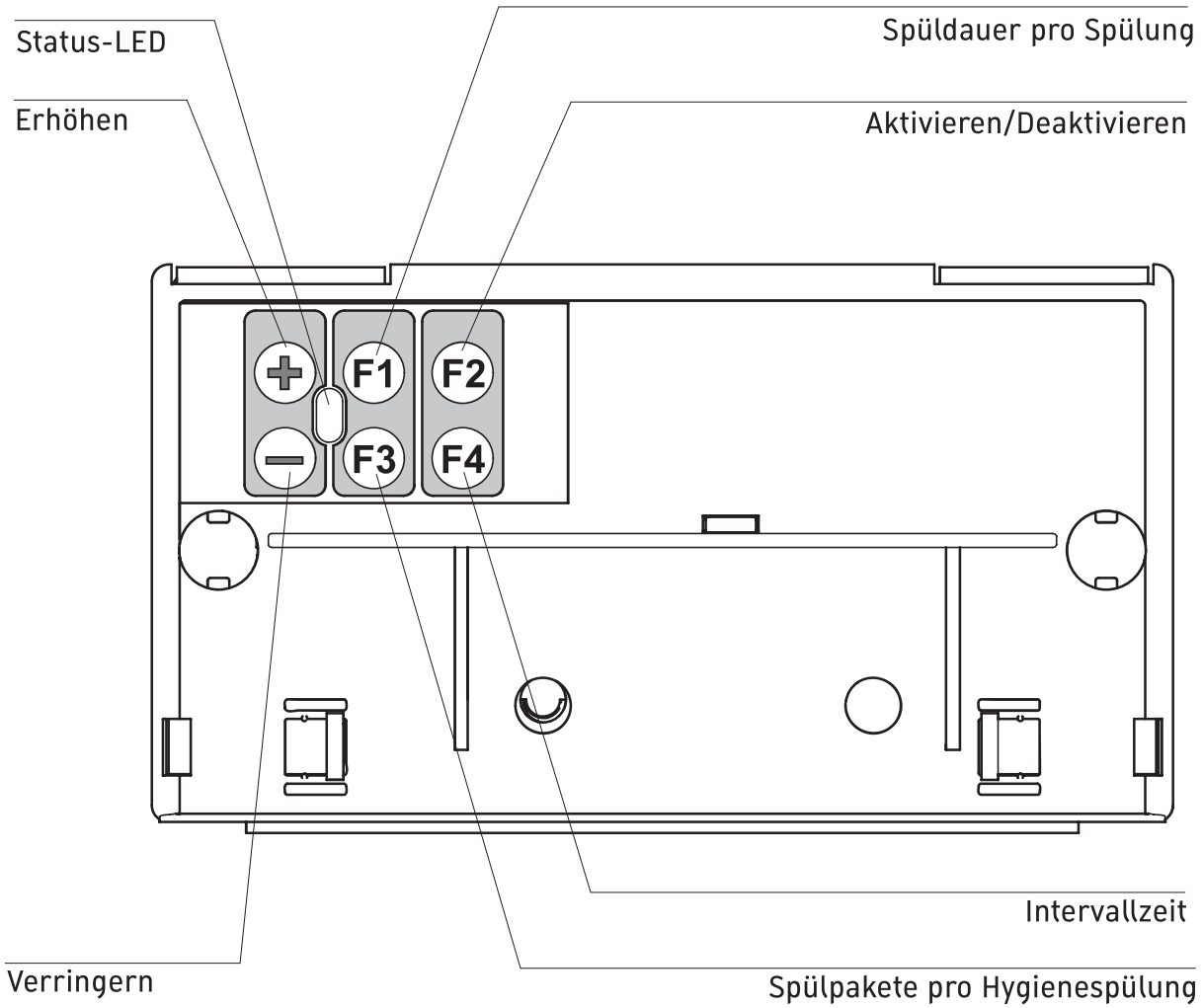
| | | |
|------------------------------------|-----------|------------|
| Bedienungsanleitung | de | 3 |
| Operating Instructions | en | 19 |
| Notice d'utilisation | fr | 35 |
| Gebruiksaanwijzing | nl | 51 |
| Manual de uso | es | 67 |
| Istruzioni d'uso | it | 83 |
| Manual de instruções | pt | 99 |
| Betjeningsvejledning | da | 115 |
| Käyttöohje | fi | 131 |
| Bruksanvisning | no | 147 |
| Bruksanvisning | sv | 163 |
| Kasutusjuhend | et | 179 |
| Instrukcja obsługi | pl | 195 |
| Руководство по эксплуатации | ru | 211 |

Inhalt



| | |
|--|-----------|
| 1. Übersichtsbilder | 4 |
| 1.1 Folientastatur Hygienespülung | 4 |
| 2. Erklärung der Signalwörter und Symbole | 5 |
| 3. Zu Ihrer Sicherheit | 5 |
| 3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch | 5 |
| 3.2 Sicherheitshinweise | 6 |
| 4. Inbetriebnahme | 8 |
| 5. Funktionsbeschreibung | 8 |
| 6. Bedienung | 9 |
| 6.1 Betätigungsplatte entfernen/befestigen | 9 |
| Betätigungsplatte entfernen..... | 9 |
| Betätigungsplatte befestigen..... | 9 |
| 6.2 Stand-by-Modus (nur Batteriebetrieb) | 10 |
| 6.3 Einstellungen abfragen | 10 |
| Aktivierungszustand abfragen (F2) | 10 |
| Spüldauer pro Spülung (F1)/Spülpakete pro Hygienespülung (F3)/ | |
| Intervallzeit (F4) abfragen | 10 |
| Startzeitpunktverschiebung (F2+F4) abfragen | 11 |
| 6.4 Hygienespülung einstellen | 11 |
| Hygienespülung aktivieren/deaktivieren (F2) | 11 |
| Spüldauer pro Spülung (F1)/Spülpakete pro Hygienespülung (F3)/ | |
| Intervallzeit (F4) einstellen | 12 |
| Startzeitpunktverschiebung (F2 + F4) einstellen | 12 |
| 6.5 Reset | 13 |
| 7. Spannungsausfall (nur Netzbetrieb) | 13 |
| 8. Batterie + Batteriewechsel (nur Batteriebetrieb) | 13 |
| 8.1 Batteriewechsel | 14 |
| 9. Entsorgung | 15 |
| 9.1 Elektro- und Elektronikgeräte | 15 |
| 9.2 Batterien | 15 |
| 9.3 Verpackungsmaterial | 15 |
| 10. Hilfe im Problemfall | 16 |
| 11. Technische Daten | 17 |
| 11.1 Hygienespülung, Netzbetrieb | 17 |
| 11.2 Hygienespülung, Batteriebetrieb | 17 |

1. Übersichtsbilder


1.1 Folientastatur Hygienespülung



2. Erklärung der Signalwörter und Symbole

| | |
|--|---|
|  GEFAHR | Bei hohem Risiko, tödlichen Gefahren, schweren Verletzungen |
|  WARNUNG | Bei mittlerem Risiko, schweren Verletzungen |
| HINWEIS | Bei Sachschäden |

Folgende Symbole werden verwendet:

- > Hier werden Sie zu einer Handlung aufgefordert.
-  Hier finden Sie einen Tipp!

3. Zu Ihrer Sicherheit

Damit Sie viele Jahre Freude an Ihrer Hygienespülung haben, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, aufmerksam durch. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie sie gegebenenfalls an den neuen Besitzer weiter.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand des Geräts zum Zeitpunkt der Drucklegung. Duravit behält sich das Recht vor, im Sinne der Weiterentwicklung Änderungen vorzunehmen.

3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die automatische Hygienespülung veranlasst in regelmäßigen Abständen Spülungen, um Stagnationswasser im Kaltwasser-Leitungssystem zu vermeiden. Die Hygienespülung ist ein optionales Zubehörteil für das DuraSystem® WC-Element Standard und das DuraSystem® WC-Element für Nasseinbau und kombinierbar mit den mechanischen WC-Betätigungsplatten der DuraSystem® Serie. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Duravit übernimmt keine Haftung für Folgen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs.

3.2 Sicherheitshinweise

Nachfolgende Sicherheitshinweise aufmerksam lesen und befolgen!

Anforderungen an den Nutzer

Kinder und Personen, denen es an Wissen oder Erfahrung im Umgang mit dem Gerät mangelt, oder die in ihren körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten eingeschränkt sind, dürfen das Gerät nicht einstellen/programmieren.

GEFAHR

Gesundheitsschäden durch elektrischen Schlag

Der Kontakt mit Strom kann zu einem elektrischem Schlag führen.

- > Benutzen Sie das Produkt NICHT, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert oder die Kabel beschädigt sind. Unterbrechen Sie sofort die Stromversorgung. Kontaktieren Sie help@duravit.com.
- > Trennen Sie stets die Netzspannung BEVOR Sie die Platte demontieren.
- > Trennen Sie das Batteriemodul von der Platte BEVOR Sie einen Batteriewechsel durchführen.

HINWEIS

Produktschäden und/oder Sachschäden durch unsachgemäßen Gebrauch

Unsachgemäßer Gebrauch kann zu Schäden am Produkt, Unfällen und Betriebsstörungen führen.

- > Montieren Sie das Produkt NICHT in frostgefährdeten Räumen. Die Raumtemperatur sollte 4 °C nicht unterschreiten.
- > Verwenden Sie KEIN Zubehör, das nicht von Duravit empfohlen wird.

Produkt und/oder Sachschäden durch nicht fachmännische Reparaturversuche

Nicht fachmännische Reparaturversuche können zu Schäden am Produkt, Unfällen und Betriebsstörungen führen.

- > Nehmen Sie bei Hinweisen auf Beschädigung oder Defekt KEINE Veränderungen, Manipulationen, Zusatzinstallationen oder Reparaturversuche vor.

Hinweise zum Gebrauch von Batterien

In die Hygienespülung für Batteriebetrieb ist ein Batteriemodul integriert.

WARNUNG

Gesundheitsschäden durch auslaufende Batteriesäure

Auslaufende Batteriesäure kann Verletzungen verursachen.

- > Vermeiden Sie, wenn Batteriesäure ausgelaufen ist, den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten.
- > Spülen Sie bei Kontakt mit der Säure die betroffenen Stellen mit viel klarem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

HINWEIS

Produkt- und/oder Sachschäden

Unsachgemäßer Gebrauch kann Schäden am Produkt und/oder Sachschäden verursachen.

- > Batterien dürfen nicht geladen, mit anderen Mitteln reaktiviert, auseinandergenommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.
- > Nehmen Sie verbrauchte Batterien immer sofort aus dem Produkt. Diese können auslaufen und so Schäden verursachen.
- > Reinigen Sie Batterie und Kontakte vor dem Einlegen der Batterie. Achten Sie auf die richtige Polarität.
- > Setzen Sie Batterien keinen extremen Bedingungen aus: Legen Sie sie nicht auf heißen Oberflächen ab und setzen Sie sie nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Es besteht sonst erhöhte Auslaufgefahr.
- > Legen Sie immer passende Batterien ein. Das Einlegen falscher Batterien kann zu gefährlichen Situationen führen.

4. Inbetriebnahme

In Werkseinstellung ist die Hygienespülung deaktiviert. Wenn die Hygienespülung ordnungsgemäß installiert und an die Stromzufuhr bzw. das Batteriemodul angeschlossen wurde, können Sie die Hygienespülung aktivieren (s. 1.1 Folientastatur Hygienespülung).

> Drücken und halten Sie die Taste F2 und drücken Sie 1 Mal auf „+“.
Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED 2 Mal. Nach ca. 10 Sek. wird eine Spülung ausgelöst. Die Hygienespülung ist aktiviert.

5. Funktionsbeschreibung

Wenn das WC über längere Zeiträume nicht genutzt wird, veranlasst die automatische Hygienespülung in regelmäßigen Abständen Spülungen, um Stagnationswasser im Leitungssystem zu vermeiden. Die Hygienespülung ist in den Ausführungen Netzbetrieb und Batteriebetrieb erhältlich. Eingestellt werden können:

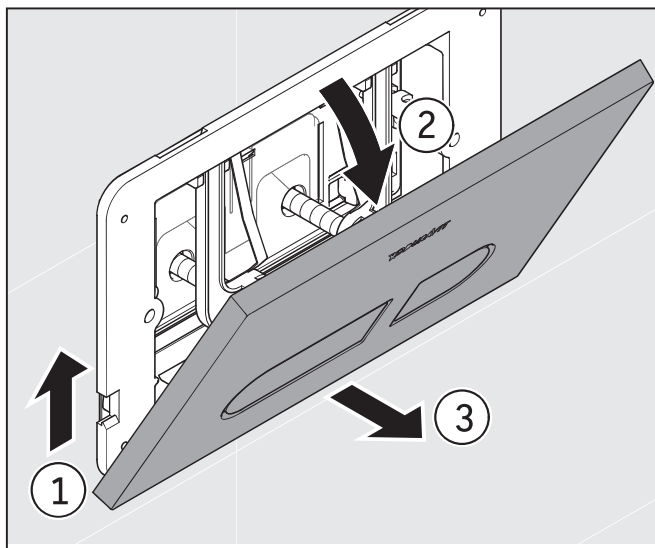
- die Spüldauer pro Spülung (F1),
- die Anzahl der Spülpakete pro Hygienespülung (F3),
- die Intervallzeit (F4), in der die Hygienespülungen durchgeführt werden und
- der Zeitpunkt (F2+F4), zu dem die Hygienespülung ausgeführt wird.

Die Hygienespülung kann aktiviert/deaktiviert (F2) werden und über einen Reset (F1 +F3) auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

6. Bedienung

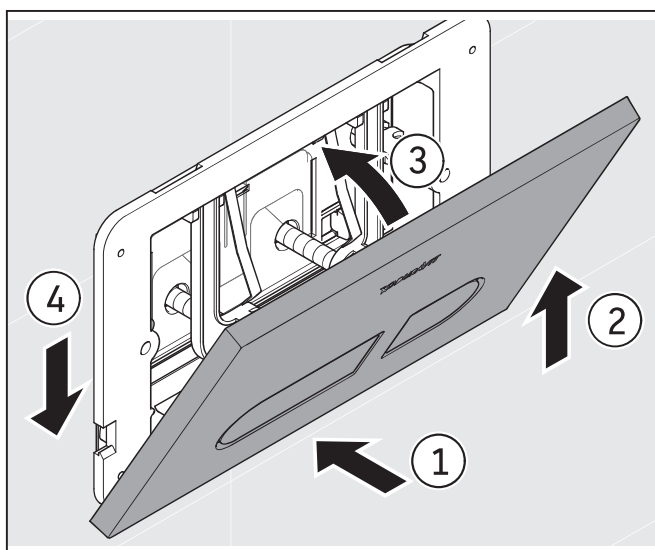
Die Einstellungen der Hygienespülung können Sie über die Folientastatur (s. 1.1 Folientastatur Hygienespülung) auf der Revisionschutzplatte abfragen und einstellen. Sie müssen die Betätigungsplatte entfernen, um Einstellungen über die Folientastatur vorzunehmen (s. 6.1 Betätigungsplatte entfernen).

6.1 Betätigungsplatte entfernen/befestigen



Betätigungsplatte entfernen

- > Drücken Sie die Betätigungsplatte nach oben.
- > Lösen Sie die Platte von oben her aus.
- > Lösen Sie die Platte von unten her aus.



Betätigungsplatte befestigen

- > Setzen Sie die Betätigungsplatte unten an.
- > Schieben Sie die Platte nach oben und drücken Sie sie zur Wand hin fest.
- > Schieben Sie die Platte an der Wand nach unten bis sie einrastet.

6.2 Stand-by-Modus (nur Batteriebetrieb)

Um die Lebensdauer der Batterie zu erhöhen, verfügt die Hygienespülung Batteriebetrieb über einen Stand-by-Modus, in den das System 10 Sek. nach der letzten Eingabe über die Folientastatur wechselt.

> Drücken Sie die Taste „+“.

Die Folientastatur ist aktiviert. Die Status-LED blinkt und zeigt den aktuellen Ladezustand der Batterie an.

LED blinkt 5 Mal: Batterie ausreichend geladen

LED blinkt 2 Mal: Batteriewechsel erforderlich

6.3 Einstellungen abfragen

Aktivierungszustand abfragen (F2)

Sie können den Aktivierungszustand (F2) der Hygienespülung abfragen (s. Tabelle 1: Hygienespülung).

> Zur Abfrage des Aktivierungszustands drücken Sie 1 Mal auf die Taste F2.

Die Status-LED blinkt und zeigt den aktuellen Aktivierungszustand an.

LED blinkt 1 Mal: Hygienespülung deaktiviert.

LED blinkt 2 Mal: Hygienespülung aktiviert.

Spüldauer pro Spülung (F1)/Spülpakete pro Hygienespülung (F3)/Intervallzeit (F4) abfragen

Sie können die eingestellte Spüldauer pro Spülung (F1), die Anzahl der Spülpakete pro Hygienespülung (F3) und die Intervallzeit (F4) abfragen (s. Tabelle 1: Hygienespülung).

> Zur Abfrage der Spüldauer pro Spülung drücken Sie 1 Mal auf die Taste F1.

Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED entsprechend der Schritte, die eingestellt sind.

> Zur Abfrage der Spülpakete pro Hygienespülung drücken Sie 1 Mal auf die Taste F3.

Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED entsprechend der Schritte, die eingestellt sind.

> Zur Abfrage der Intervallzeit drücken Sie 1 Mal auf die Taste F4.

Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED entsprechend der Schritte, die eingestellt sind.

i Blinkt die Status-LED nach Drücken der Taste F1 (Spüldauer pro Spülung) 5 Mal auf, ist die Spüldauer pro Spülung auf ca. 5 Sek. eingestellt. Blinkt die Status-LED nach Drücken der Taste F3 (Spülpakete pro Hygienespülung) 5 Mal auf, wird pro Hygienespülung 5 Mal gespült. Blinkt die Status-LED nach Drücken der Taste F4 (Intervallzeit) 5 Mal auf, ist die Intervallzeit auf 120 h eingestellt.

Startzeitpunktverschiebung (F2+F4) abfragen

Sie können die eingestellte Startzeitpunktverschiebung der Hygienespülung (F2 + F4) abfragen.

> Zur Abfrage der Startzeitpunktverschiebung drücken Sie 1 Mal gleichzeitig auf die Tasten F2 und F4.

Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED entsprechend der Schritte, die eingestellt sind (s. Tabelle 1: Hygienespülung) und dann ca. 5 Sek. konstant.

i Blinkt die LED nach Drücken der Tasten F2+F4 (Startzeitpunktverschiebung) 5 Mal auf, ist der Startzeitpunkt um 20 h (5x4 h) verschoben.

| | Werkseinstellung | Einstellbereich |
|------------------------------------|-------------------------|--|
| Aktivierungszustand (F2) | deaktiviert | aktiviert/deaktiviert |
| Spüldauer pro Spülung (F1) | ca. 6 Sek. | ca. 2 bis 10 Sek. (9 Stufen) |
| Spülpakete pro Hygienespülung (F3) | 1 Spülung | 1 bis 10 Spülungen (10 Stufen) |
| Intervallzeit (F4) | 72 h | 24 h, 48 h, 72 h...bis 240 h (10 Stufen) |
| Startzeitpunktverschiebung (F2+F4) | 0 (zählt als Schritt) | 0, 1, 2, 3, 4, 5 (in 4 h Schritten) |

Tabelle 1: Hygienespülung

6.4 Hygienespülung einstellen

Hygienespülung aktivieren/deaktivieren (F2)

Sie können die Hygienespülung aktivieren und auch wieder deaktivieren.

> Drücken und halten Sie die Taste F2 und drücken Sie 1 Mal auf „+“.

Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED 2 Mal. Nach ca. 10 Sek. wird eine Spülung ausgelöst. Die Hygienespülung ist aktiviert.

> Drücken und halten Sie die Taste F2 und drücken Sie 1 Mal auf „-“.

Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED 1 Mal. Die Hygienespülung ist deaktiviert.

i Die Einstellungen, die Sie über die Folientastatur vornehmen, bleiben erhalten, solange Spannung anliegt (s. 7 Spannungsausfall), also auch, wenn Sie die Hygienespülung deaktivieren. Sie können die Hygienespülung z. B. aktivieren, wenn Sie in Urlaub fahren und bei Ihrer Rückkehr wieder deaktivieren.

Spüldauer pro Spülung (F1)/Spülpakete pro Hygienespülung (F3)/ Intervallzeit (F4) einstellen

Sie können die Spüldauer pro Spülung (F1), die Anzahl der Spülpakete pro Hygienespülung (F3) und die Intervallzeit (F4) einstellen.

> Drücken und halten Sie die Taste F1 (Spüldauer pro Spülung), die Taste F3 (Spülpakete pro Hygienespülung) oder die Taste F4 (Intervallzeit) und drücken Sie auf „+“ bzw. „-“.

Die Einstellungen werden um die entsprechenden Schritte erhöht/verringert (s. Tabelle 1: Hygienespülung).

Die Status LED blinkt. Die Änderungen sind gespeichert.

i Fragen Sie die aktuellen Einstellungen ab (s. 6.3 Einstellungen abfragen), um zu überprüfen, ob Ihre Einstellungen gespeichert wurden.

Startzeitpunktverschiebung (F2 + F4) einstellen

Mit dem erstmaligen Aktivieren wird der Startzeitpunkt für die Hygienespülung festgelegt. Sie können den Startzeitpunkt der Hygienespülung in 4-h-Schritten anpassen.

> Drücken Sie 1 Mal gleichzeitig auf die Tasten F2 und F4 und drücken Sie anschließend auf „+“.

Der Startzeitpunkt wird um die entsprechenden Schritte nach hinten verschoben.

> Drücken Sie 1 Mal gleichzeitig auf die Tasten F2 und F4 und drücken Sie anschließend auf „-“.

Der Startzeitpunkt wird um die entsprechenden Schritte nach vorne verschoben.

Nach jedem Tastendruck blinkt die Status-LED entsprechend der Schritte, die eingestellt sind (s. Tabelle 1: Hygienespülung) und leuchtet dann ca. 5 Sek. konstant. Die Änderungen sind gespeichert.

i Mit dem erstmaligen Aktivieren wird der Startzeitpunkt für die Hygienespülung festgelegt und eine Hygienespülung durchgeführt. Haben Sie die Hygienespülung beispielsweise um 18 Uhr aktiviert, wird sie in der Folge immer um 18 Uhr ausgelöst.

6.5 Reset

Mit der Reset-Funktion können Sie alle getätigten Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (s. Tabelle 1: Hygienespülung) und die Software neu starten.

> Drücken Sie für 3 Sek. gleichzeitig auf die Tasten F1 und F3.

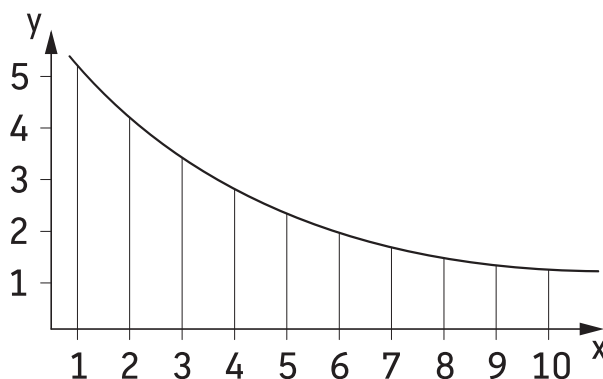
Auf der Folientastatur blinkt die Status-LED 3 Mal. Nach ca. 6 Sek. blinkt die Status-LED erneut 3 Mal auf. Die Einstellungen sind auf Werkseinstellung zurückgesetzt.

7. Spannungsausfall (nur Netzbetrieb)

Bei einem Spannungsausfall findet keine automatische Hygienespülung statt. Die vorgenommenen Einstellungen bleiben allerdings 65 Tage lang erhalten. Sollte die Spannungsversorgung länger als 65 Tage ausfallen, müssen die Einstellungen bei Wiederanschluss an die Stromversorgung neu vorgenommen werden.

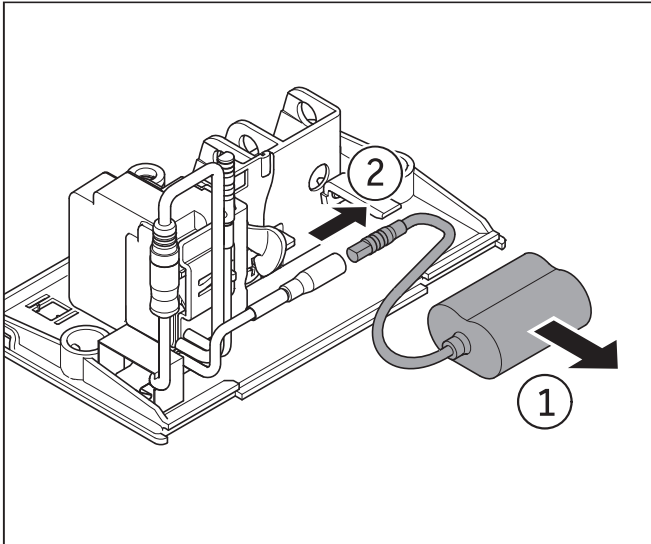
8. Batterie + Batteriewechsel (nur Batteriebetrieb)

Um die Lebensdauer der Batterie zu erhöhen, verfügt die Hygienespülung Batteriebetrieb über einen Stand-by-Modus, in den das System 10 Sek. nach der letzten Eingabe über die Folientastatur wechselt. Sie können sich den aktuellen Ladezustand der Batterie anzeigen lassen (s. 6.1 Stand-by-Modus).



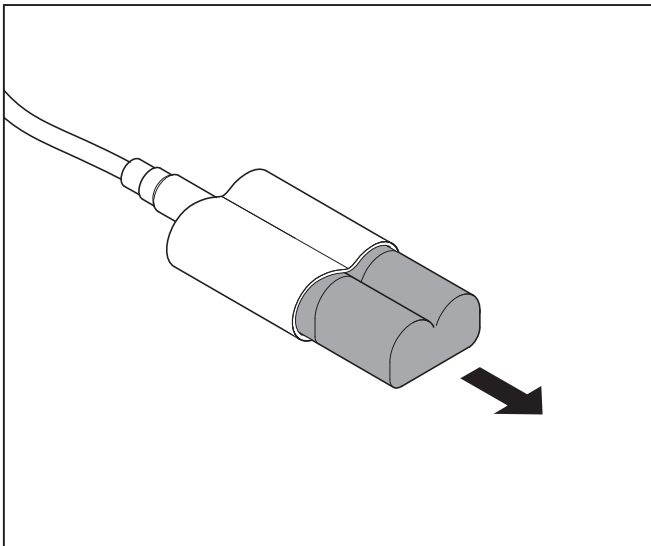
Grafik 1: Ungefähre Batterielevensdauer in Jahren
 x - Anzahl Spülungen je Hygienespülintervall
 y - Jahre

8.1 Batteriewechsel



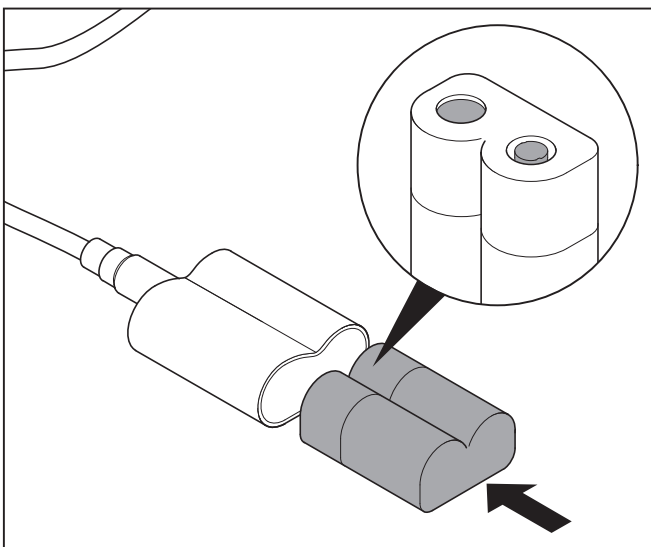
Kabel abziehen und Batteriemodul entfernen

- > Entfernen Sie die Betätigungsplatte (s. 6.1 Betätigungsplatte entfernen).
- > Entfernen Sie die Platte.
- > Lösen Sie die Steckverbindung.
- > Lösen Sie das Batteriemodul aus der Klammer aus.
- > Legen Sie die Platte zur Seite.



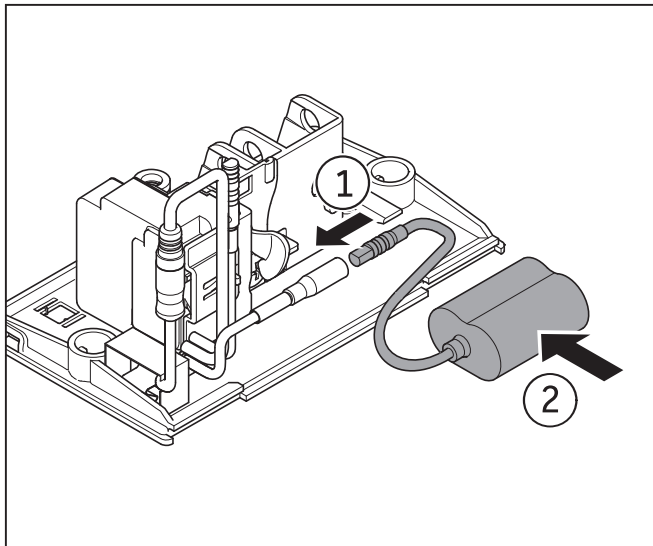
Alte Batterie entfernen

- > Entfernen Sie die alte Batterie, indem Sie sie aus dem Batteriemodul heraus-schälen.
- > Entsorgen Sie die alte Batterie sachge-mäß (s. 9. Entsorgung).



Neue Batterie einlegen

- > Legen Sie die neue Batterie ein, indem Sie sie in das Batteriemodul hineindrü-cken.
- > **ACHTEN SIE AUF DIE POLARITÄT.**



Batteriemodul einlegen und Kabel verbinden

- > Stellen Sie die Steckverbindung wieder her.
- > Schieben Sie das Batteriemodul in die vorgesehene Klammer.
- > Setzen Sie die Platte ein.
- > Befestigen Sie die Betätigungsplatte (s. 6.1 Betätigungsplatte befestigen).

9. Entsorgung

9.1 Elektro- und Elektronikgeräte



Elektro- und Elektronik-Altgeräte können gefährliche Substanzen enthalten. Entsorgen Sie dieses Gerät nicht im Restmüll. Die Betätigungsplatte muss gemäß landesüblichen Vorschriften einer geordneten, umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden. Führen Sie es einer speziellen Sammelstelle zum Recycling von Elektro- und Elektronik-Altgeräten (WEEE) zu. Damit helfen Sie, Rohstoffe zu erhalten und die Umwelt zu schützen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler oder bei den für Sie zuständigen Behörden.

9.2 Batterien

Verbrauchte Batterien müssen sachgerecht entsorgt werden. Zu diesem Zweck stehen im Batterie vertreibenden Handel und in kommunalen Sammelstellen entsprechend gekennzeichnete Behälter zur Batterie-Entsorgung bereit.

9.3 Verpackungsmaterial

Kinder dürfen nicht mit Kunststofftüten oder Verpackungsmaterial spielen, da eine Verletzungs- oder Erstickungsgefahr besteht. Lagern Sie solche Materialien an einem sicheren Ort oder entsorgen Sie sie auf umweltfreundliche Art und Weise. Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

10. Hilfe im Problemfall

HINWEIS

> Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Elektroinstallateuren oder Technikern durchgeführt werden.

| Problem | Mögliche Ursache | Problembehandlung | Kap. |
|---------------------------|--|--|------|
| Funktion Allgemein | | | |
| Keine Spülung | Netzgerät nicht angeschlossen (Netzbetrieb) | > Anschlüsse überprüfen | |
| | Batteriemodul nicht/falsch angeschlossen oder defekt (Batteriebetrieb) | > Anschlüsse überprüfen > Spannung prüfen > Neue Batterie einsetzen | 8.1 |
| | Batterie falsch eingelegt | > Polung der Batterie prüfen | 8.1 |
| | Batterie entladen | > Neue Batterie einsetzen | 8.1 |
| | Keine Netzspannung | > Spannung prüfen > Sicherung prüfen | |
| Keine Spülung | Keine Wasserzufuhr | > Absperrvorrichtungen prüfen und ggf. öffnen > Eckventil im UP-Spülkasten prüfen und ggf. öffnen | |
| | Hubmechanik nicht an Spülkastenablaufventil eingehängt | > Hubmechanik einhängen | |
| | Spülkastenablaufventil wird nicht angehoben | > Hubmechanik auf Gängigkeit prüfen > Ggf. Elektronik tauschen | |
| | Elektronik defekt | > Kontaktieren Sie help@duravit.com | |
| Dauerhafte Spülung | Spülkastenablaufventil bleibt dauerhaft oben | > Hubmechanik auf Gängigkeit prüfen > Elektronik ggf. tauschen | |
| | Hubmechanik falsch eingesetzt | > Hubmechanik prüfen | |
| Spüldauer zu gering | Spüldauer falsch eingestellt | > Spüldauer erhöhen | 6.4 |

| Problem | Mögliche Ursache | Problembehandlung | Kap. |
|-------------------|------------------------------|--------------------------|-------------|
| Spüldauer zu groß | Spüldauer falsch eingestellt | > Spüldauer verringern | 6.4 |

11. Technische Daten

Das Typenschild finden Sie auf der Rückseite der Hygienespülung. Dieses Produkt entspricht allen zutreffenden EU-Richtlinien.

11.1 Hygienespülung, Netzbetrieb

| | |
|------------------------|--------------------|
| Artikelnummer | WD6002 000 000 |
| Nennspannung | 100-240 VAC/ 6V DC |
| Frequenz | 50-60 Hz |
| Nom. Leistungsaufnahme | max. 6 W |

11.2 Hygienespülung, Batteriebetrieb

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Artikelnummer | WD6003 000 000 |
| Nennspannung | 6 V |
| Nom. Leistungsaufnahme | max. 6 W |
| Batterie | Lithiumbatterie CR-P2 |

| | |
|----------------|--|
| Gewährleistung | Unsere Garantiebestimmungen finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) unter www.pro.duravit.com |
|----------------|--|

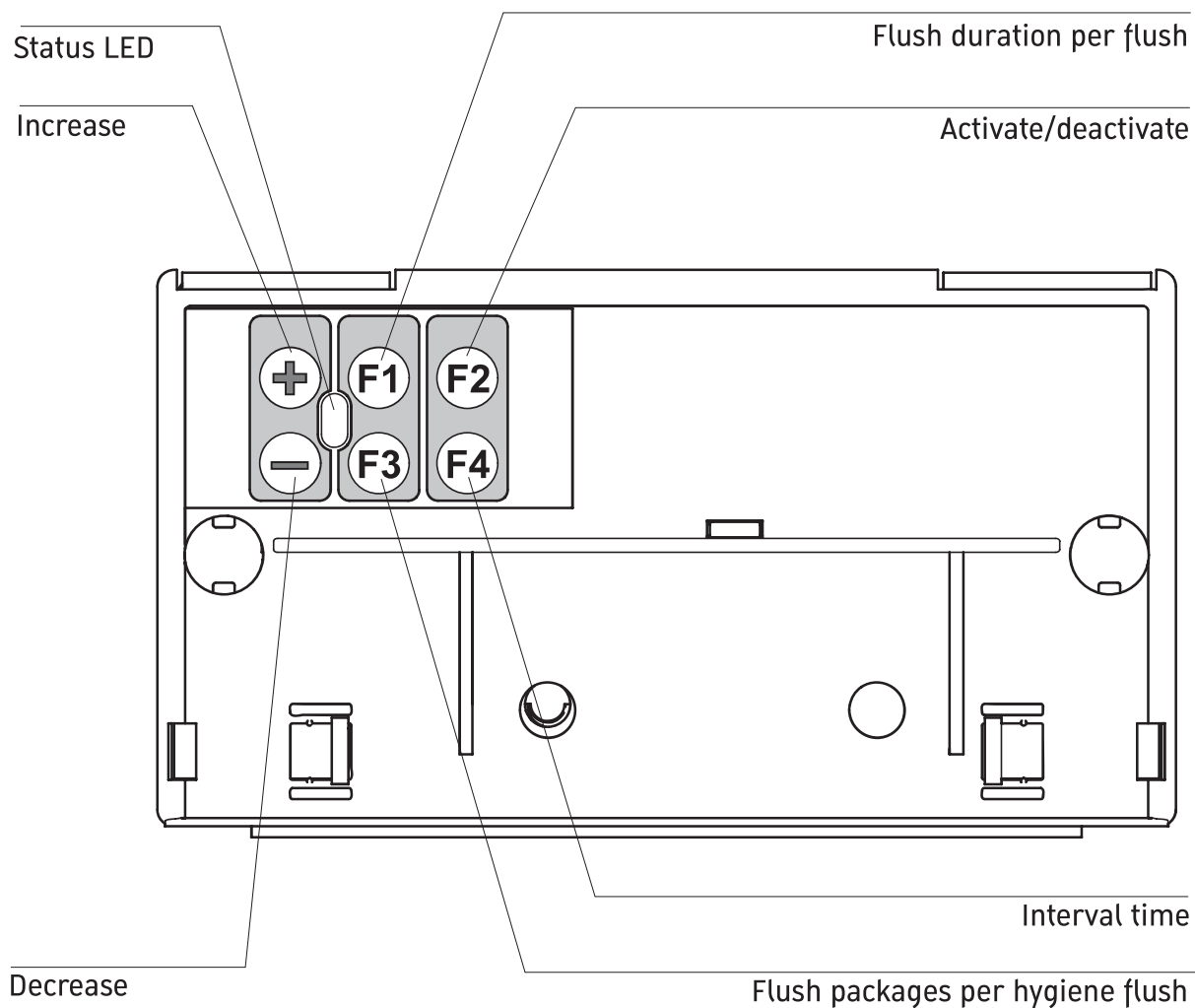
Contents

| | |
|---|-----------|
| 1. Diagrams and pictures | 20 |
| 1.1 Hygiene flush membrane keypad | 20 |
| 2. Explanation of the key words and symbols | 21 |
| 3. For your safety | 21 |
| 3.1 Normal use | 21 |
| 3.2 Safety instructions | 22 |
| 4. Start-up | 24 |
| 5. Functional description | 24 |
| 6. Operation | 25 |
| 6.1 Removing/fixing the actuator plate | 25 |
| Removing the actuator plate | 25 |
| Fixing the actuator plate | 25 |
| 6.2 Standby mode (only battery version) | 26 |
| 6.3 Retrieving settings | 26 |
| Retrieving the activation status (F2)..... | 26 |
| Retrieving the flush duration per flush (F1)/ | |
| flush packages per hygiene flush (F3)/interval time (F4)..... | 26 |
| Retrieving the starting time delay (F2+F4)..... | 27 |
| 6.4 Setting the hygiene flush | 27 |
| Activating/deactivating the hygiene flush (F2)..... | 27 |
| Setting the flush duration per flush (F1)/ | |
| flush packages per hygiene flush (F3)/interval time (F4)..... | 28 |
| Setting the starting time delay (F2 + F4) | 28 |
| 6.5 Reset | 29 |
| 7. Power failure (only mains operation) | 29 |
| 8. Battery + battery replacement | |
| (only battery operation) | 29 |
| 8.1 Battery replacement | 30 |
| 9. Disposal | 31 |
| 9.1 Electrical and electronic equipment | 31 |
| 9.2 Batteries | 31 |
| 9.3 Packaging material | 31 |
| 10. Troubleshooting support | 32 |
| 11. Technical data | 33 |
| 11.1 Hygienic flush for mains operation | 33 |
| 11.2 Hygienic flush for battery operation | 33 |



1. Diagrams and pictures

1.1 Hygiene flush membrane keypad


en



2. Explanation of the key words and symbols

| | |
|--|--|
|  DANGER | High risk, lethal hazards, severe injuries |
|  WARNING | Medium risk, severe injuries |
| NOTE | Damage to property |

The following symbols are used:

| | |
|---|-----------------------------------|
| > | A request for your input. |
|  | Hints and tips are provided here! |

3. For your safety

Please read these operating instructions carefully, particularly the safety instructions, to ensure that you will enjoy your hygiene flush for years to come. Keep them in a safe place and in the case of a change in ownership, please ensure they are given to the new owner.

These operating instructions correspond to the technical state of the unit at the time of printing. Duravit reserves the right to make changes in the interest of further development.

3.1 Normal use

The automatic hygiene flush triggers flushes at regular intervals to avoid stagnant water in the cold water pipe system. The hygiene flush is an optional accessory for the DuraSystem® standard toilet frame and the DuraSystem® toilet frame for wet installation and can be combined with the toilet actuator plates in the DuraSystem® series. Any other usage is deemed as not corresponding with normal usage. Duravit undertakes no liability for abnormal usage.

3.2 Safety instructions

Please read and comply with the following safety instructions!

Requirements for users

Children and persons with insufficient knowledge or experience in handling the unit, or who have limited physical, sensory or mental capabilities, may not set/program the unit.

DANGER

Damage to health caused by electric shock

Contact with electricity can lead to an electric shock.

- > Do NOT use the product if it is not working properly or the cables are damaged. Disconnect the power supply immediately. Contact help@duravit.com.
- > Always disconnect the mains voltage BEFORE removing the plate.
- > Remove the battery module from the plate BEFORE you replace the battery.

NOTE

Product damage and/or property damage caused by improper use

Improper use can cause damage to the product, accidents and malfunctions.

- > Do NOT install the product in rooms where there is a danger of frost. The room temperature should not drop below 4 °C.
- > Do NOT use accessories that are not recommended by Duravit.

Product and/or property damage caused by non-professional repair attempts

Non-professional repair attempts can cause damage to the product, accidents and malfunctions.

- > Do not make ANY changes, tamper with, add installations or make repair attempts in the event of damage or defects.

Information on the use of batteries

A battery module is integrated in the hygiene flush for battery operation.

WARNING

Damage to health caused by leaking battery acid

Leaking battery acid can cause injuries.

- > Avoid contact with the skin, eyes and mucous membranes if battery leakage has occurred.
- > In case of contact with the acid, flush the affected areas with large amounts of clean water and consult a doctor immediately.

NOTE

Product and/or property damage

Improper use can cause damage to the product and/or property damage.

- > Batteries may not be recharged, reactivated by other means, dismantled, thrown into a fire or short-circuited.
- > Always remove empty batteries from the product immediately. They may leak and cause damage.
- > Clean the battery and contacts before inserting the battery. Pay attention to the correct polarity.
- > Do not expose the batteries to extreme conditions: Do not place them on hot surfaces and do not expose them to direct sunlight. Otherwise there is a risk of leakage.
- > Always insert suitable batteries. Inserting the wrong batteries can lead to hazardous situations.

4. Start-up

The hygiene flush is deactivated in the factory settings. If the hygiene flush has been installed properly and connected to the power supply or battery module, you can activate the hygiene flush (see 1.1 Hygiene flush membrane keypad).

> Press and hold the F2 button and press "+" once.

The status LED flashes twice on the membrane keypad. A flush is triggered after approx. 10 sec. The hygiene flush is activated.

5. Functional description

If the toilet is not used for a longer period of time, the automatic hygiene flush triggers flushes at regular intervals to avoid stagnant water in the pipe system. The hygiene flush is available in versions for mains and battery operation. The following parameters can be set:

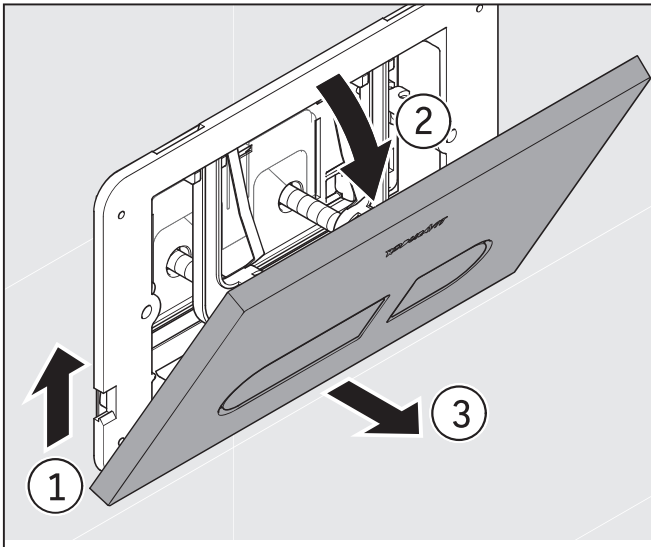
- Flush duration per flush (F1),
- Number of flush packages per hygiene flush (F3),
- Interval time (F4) at which the hygiene flushes are triggered and
- Time (F2+F4) at which the hygiene flush occurs.

The hygiene flush can be activated/deactivated (F2) and reset to the factory settings (F1 +F3).

6. Operation

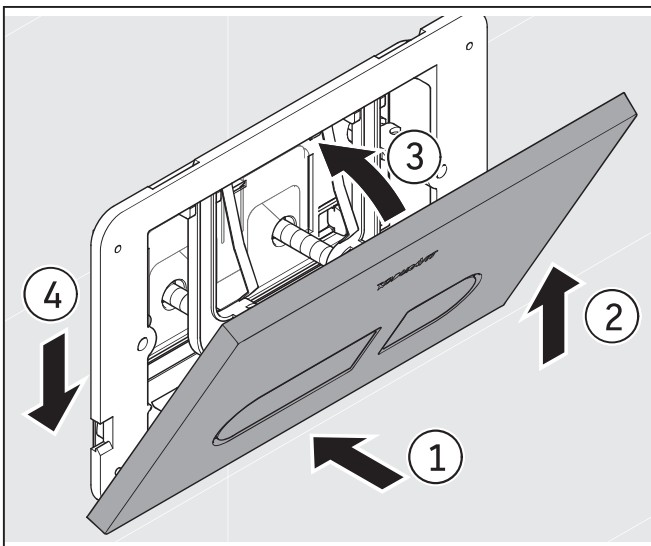
You can retrieve and adjust the hygiene flush settings on the service opening plate via the membrane keypad (see 1.1 Hygiene flush membrane keypad). You must remove the actuator plate to make the settings via the membrane keypad (see 6.1 Removing the actuator plate).

6.1 Removing/fixing the actuator plate



Removing the actuator plate

- > Press the actuator plate upwards.
- > Release the plate from above.
- > Release the plate from below.



Fixing the actuator plate

- > Position the actuator plate at the bottom.
- > Slide the plate upwards and push it firmly against the wall.
- > Slide the plate downwards against the wall until it engages.

6.2 Standby mode (only battery version)

In order to increase the service level of the battery, the battery version of the hygiene flush has a standby mode to which the system switches 10 sec. after the membrane keypad is last used.

> Press the "+" button.

The membrane keypad is activated. The status LED flashes and shows the current battery level.

LED flashes 5 times: Battery is sufficiently charged

LED flashes twice: Battery must be replaced

6.3 Retrieving settings

Retrieving the activation status (F2)

You can retrieve the activation status (F2) of the hygiene flush (see table 1: Hygiene flush).

> Press the F2 button once to retrieve the activation status.

The status LED flashes and shows the current activation status.

LED flashes once: Hygiene flush is deactivated.

LED flashes twice: Hygiene flush is activated.

Retrieving the flush duration per flush (F1)/flush packages per hygiene flush (F3)/interval time (F4)

You can retrieve the set flush duration per flush (F1), the number of flush packages per hygiene flush (F3) and the interval time (F4) (see table 1: Hygiene flush).

> Press the F1 button once to retrieve the flushing duration per flush.

The status LED flashes on the membrane keypad according to the steps that are set.

> Press the F3 button once to retrieve the flush packages per hygiene flush.

The status LED flashes on the membrane keypad according to the steps that are set.

> Press the F4 button once to retrieve the interval time.

The status LED flashes on the membrane keypad according to the steps that are set.

i If the status LED flashes 5 times after pressing the F1 button (flush duration per flush), the flush duration is set to approx. 5 sec. per flush. If the status LED flashes 5 times after pressing the F3 button (flush packages per hygiene flush), the flush occurs 5 times per hygiene flush. If the status LED flashes 5 times after pressing the F4 button (interval time), the interval time is set to 120 h.

Retrieving the starting time delay (F2+F4)

You can retrieve the set starting time delay of the hygiene flush (F2 + F4).

> Press the F2 and F4 buttons once simultaneously to retrieve the starting time delay. The status LED flashes on the membrane keypad according to the steps that are set (see table 1: Hygiene flush) and then lights up constantly for approx. 5 sec.

ⓘ If the LED flashes 5 times after pressing the F2+F4 buttons (starting time delay), the starting time is delayed by 20 h (5x4 h).

| | Factory settings | Setting range |
|---------------------------------------|----------------------|---|
| Activation status (F2) | Deactivated | Activated/deactivated |
| Flush duration per flush (F1) | Approx. 6 sec. | Approx. 2 to 10 sec. (9 steps) |
| Flush packages per hygiene flush (F3) | 1 flush | 1 to 10 flushes (10 steps) |
| Interval time (F4) | 72 h | 24 h, 48 h, 72 h...to 240 h (10 steps) |
| Starting time delay (F2+F4) | 0 (counts as a step) | 0, 1, 2, 3, 4, 5 (in 4 h steps) |

Table 1: Hygiene flush

6.4 Setting the hygiene flush

Activating/deactivating the hygiene flush (F2)

You can activate the hygiene flush and also deactivate it again.

> Press and hold the F2 button and press "+" once.

The status LED flashes twice on the membrane keypad. A flush is triggered after approx. 10 sec. The hygiene flush is activated.

> Press and hold the F2 button and press "-" once.

The status LED flashes once on the membrane keypad. The hygiene flush is deactivated.

ⓘ The settings you make via the membrane keypad remain unchanged as long as power is available (see 7 Power failure), even if you deactivate the hygiene flush. You can activate the hygiene flush, for example when you go on holiday, and deactivate it again when you return.

Setting the flush duration per flush (F1)/flush packages per hygiene flush (F3)/interval time (F4)

You can set the flush duration per flush (F1), the number of flush packages per hygiene flush (F3) and the interval time (F4).

> Press and hold the F1 button (flush duration per flush), the F3 button (flush packages per hygiene flush) or the F4 button (interval time) and press "+" or "-".

The settings are increased/decreased by the corresponding steps (see table 1: Hygiene flush).

The status LED flashes. The changes are saved.

i Retrieve the current settings (see 6.3 Retrieving settings) to check that your settings have been saved.

Setting the starting time delay (F2 + F4)

The starting time for the hygiene flush is set the first time you activate it. You can adjust the starting time delay of the hygiene flush in 4-hour steps.

> Press the F2 and F4 buttons once simultaneously and then press "+".

The starting time delay is delayed by the corresponding steps.

> Press the F2 and F4 buttons once simultaneously and then press "-".

The starting time delay is brought forward by the corresponding steps. The status LED flashes according to the steps that are set every time after you press the buttons (see table 1: Hygiene flush) and then lights up constantly for approx. 5 sec. The changes are saved.

i The starting time for the hygiene flush is set the first time you activate it and a hygiene flush occurs. For example, if you activated the hygiene flush at 6:00 pm, it will always subsequently be triggered at 6:00 pm.

6.5 Reset

You can reset all settings to the factory settings (see table 1: Hygiene flush) and restart the software with the reset function.

> Press the F1 and F3 buttons simultaneously for 3 sec.

The status LED flashes 3 times on the membrane keypad. The status LED flashes again 3 times after approx. 6 sec. The settings are reset to the factory settings.

7. Power failure (only mains operation)

No automatic hygiene flush occurs in the event of a power failure. However, the settings made remain unchanged for 65 days. If the power failure should last for longer than 65 days, the settings must be configured again once the power supply is restored.

8. Battery + battery replacement (only battery operation)

In order to increase the service level of the battery, the battery version of the hygiene flush has a standby mode to which the system switches 10 sec. after the membrane keypad is last used. You can display the current battery level (see 6.1 Standby mode).

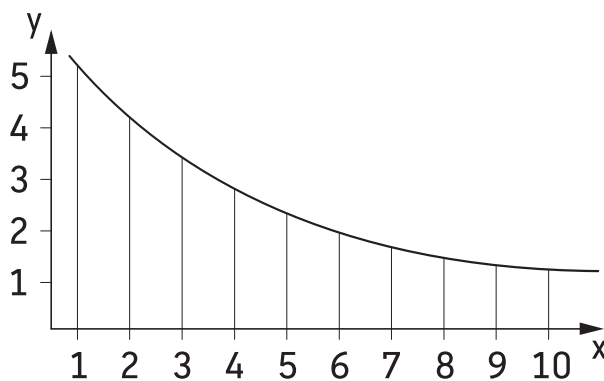
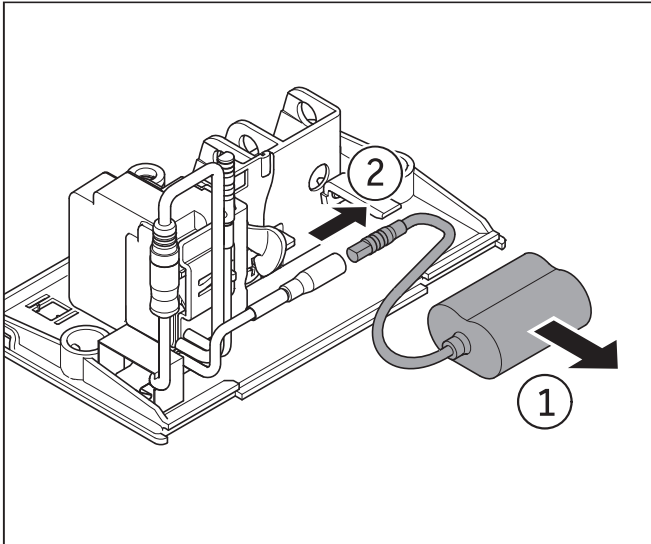


Diagram 1: Approximate battery life in years
 x - Number of flushes per hygiene flush interval
 y - Years

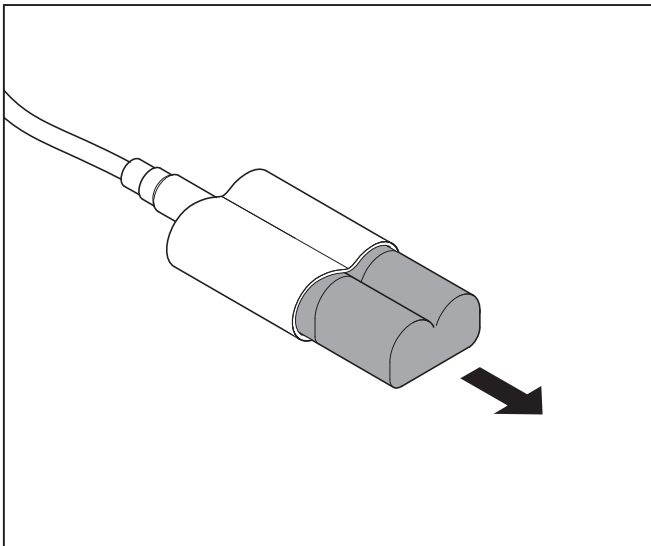
8.1 Battery replacement

en



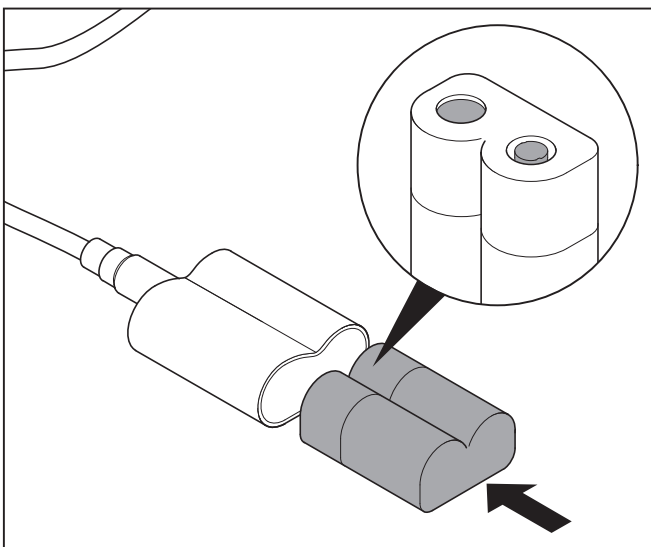
Disconnecting the cables and removing the battery module

- > Remove the actuator plate (see 6.1 Removing the actuator plate).
- > Remove the plate.
- > Loosen the plug-in connection.
- > Release the battery module from the bracket.
- > Set the plate aside.



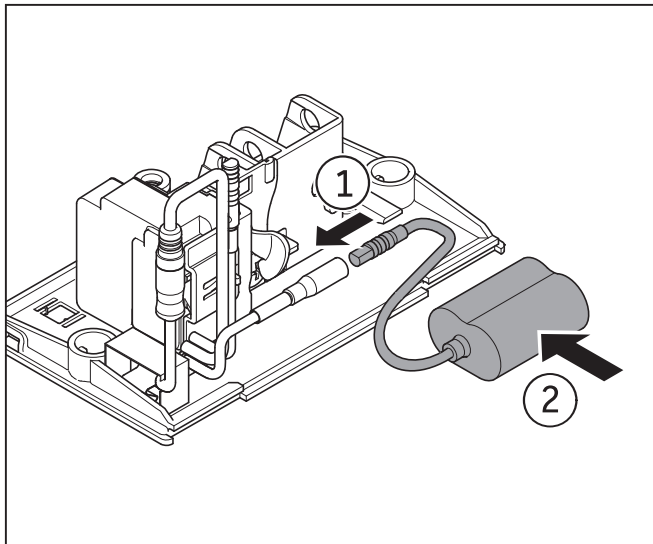
Removing the old battery

- > Remove the old battery by releasing it from the battery module.
- > Dispose of the old battery properly (see 9. Disposal).



Inserting a new battery

- > Insert the new battery by pushing it into the battery module.
- > **PAY ATTENTION TO THE POLARITY.**



Inserting the battery module and connecting the cables

- > Restore the plug-in connection.
- > Slide the battery module into the designated bracket.
- > Insert the plate.
- > Fix the actuator plate (see 6.1 Fixing the actuator plate).

9. Disposal

9.1 Electrical and electronic equipment



Waste electrical and electronic equipment can contain hazardous substances. Do not dispose of this unit in the residual waste. The actuator plate must be disposed of in an orderly, environmentally-friendly manner according to the standard regulations that apply in your local area. Take it to a special collection point for recycling waste electrical and electronic equipment (WEEE). This way you help to preserve natural resources and protect the environment. Contact your distributor or your responsible authorities for advice.

9.2 Batteries

Used batteries must be disposed of properly. For this purpose, appropriately labelled containers for disposal of batteries are provided in shops where batteries are sold and at community collection points.

9.3 Packaging material

Children must not be allowed to play with plastic bags or packaging material as this poses a risk of injury or asphyxiation. Store these types of materials in a safe place or dispose of them in an environmentally-friendly manner. If possible, keep the packaging until the warranty period expires.